

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat + MFD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader mit MFD-Zeitung

**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

**Band:** 70 (1995)

**Heft:** 11

  

**Artikel:** BAGF : erstes Bundesamt mit Qualitäts-Management-System

**Autor:** Ammann, Eduard

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-715760>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# BAGF: Erstes Bundesamt mit Qualitäts-Management-System

Von Eduard Ammann, Bern

Was in der Privatwirtschaft schon heute gang und gäbe ist, wird auch in der Bundesverwaltung immer mehr zum Thema: Mit dem Bundesamt für Genie und Festungen (BAGF) verfügt jetzt die erste Verwaltungsstelle über ein Qualitäts-Management-System (QMS).

«Jeder Fehler soll nur einmal begangen werden.» Um diesem Anspruch zum Durchbruch zu verhelfen, hat der BAGF-Direktor, Ulrich Jeanloz, die seit Ende 1992 aufgenommenen Arbeiten zum Aufbau eines zertifizierten Qualitäts-Management-Systems für den Baubereich der BAGF als wesentliches Element seiner strategischen Amtsziele erklärt. Heute, zweieinhalb Jahre später, ist dieses Ziel erreicht: Effiziente Abläufe sorgen für Kosteneinsparungen und Qualitätsverbesserungen. Dass dies auch in Zukunft so bleibt, wird durch halbjährliche Kontrollen sichergestellt, bei denen die Zertifizierungsstelle die Einhaltung der Vorschriften überprüft. Das gesamtschweizerisch tätige BAGF beschäftigt knapp 2000 Mitarbeiter/-innen und ist im Eidgenössischen Militärdepartement (EMD) angesiedelt. Es plant, erstellt, unterhält und liquidiert Kampf- und Infrastrukturbauten der Armee.



Der Lead Assessor des Bureau VERITAS Quality international von Arx (links) übergibt Divisionär Ulrich Jeanloz die Zertifikatsurkunde.

Am 8. September 1995 fand im Reismusketen-Keller in der Berner Altstadt die feierliche Übergabe des QMS-Zertifikates durch Herrn von Arx, Lead Assessor des Bureau VERITAS Quality international statt, zu deren Feier Divisionär Ulrich Jeanloz Gäste aus Armee, der Baubranche, der Fachpresse und Mitarbeiter begrüßen konnte. Der QMS-Verantwortliche,

Kurt Steinegger, Chef der Sektion Qualitätswesen im BAGF, ist überzeugt, mit der Zertifizierung wichtige Vorarbeiten im Hinblick auf die zu erwartende Änderungen geleistet zu haben. Der «Sprung ins neue EMD-Zeitalter wird für uns viel kleiner werden als für andere Ämterstellen.»

Mit der heutigen Zertifikatsübergabe sei die Arbeit im Bereich QMS in keiner Weise abgeschlossen, eigentlich beginne sie erst recht, sagte Jeanloz. Es gelte die selber aufgestellten Spielregeln zu leben und vor allem weiter zu entwickeln. Man müsse die Zertifizierung auch in die neuen Strukturen des EMD 95 einbauen und insbesondere andere Organisationseinheiten des EMD miteinbeziehen. Dabei denke er vor allem an die Abteilung Bauten und Anlagen des Bundesamtes für Militärflugplätze (BAMF), welche sich mit der Abteilung Bauten verschmelzen werde. Der Referent schloss mit dem Hinweis auf die Truppe: «Wir vom zukünftigen BAUT (Bundesamt für Unterstützungstruppen) streben an, den gesamten Zertifizierungsprozess mit der militärischen Ausbildung durchzuführen – erste Kontakte mit dem Stab der Gruppe für Ausbildung (GA) haben bereits stattgefunden.»

**ciba**

Erfüllt Bedürfnisse des Gesundheitswesens, der Landwirtschaft und der Industrie.